

„La Boom“-Film auf Festivals und DVD

Neue Erfolge für die Macher des in Koblenz spielenden Streifens

Vor etwas mehr als einem Jahr wurde der in Koblenz spielende Film „La Boom Exklusiv“ von Autor und Regisseur Jeffery Berlin Green erstmals vor Publikum gezeigt. Was seitdem alles passiert ist, lässt die Macher noch heute staunen. Die neueste Nachricht: „La Boom Exklusiv“ wird auf einem Filmfestival in Kairo gezeigt. Und demnächst gibt es ihn auf DVD.

KOBLENZ. Als Jeffery Berlin Green gemeinsam mit ein paar Mitstreitern anfangs seinen Spielfilm „La Boom Exklusiv“ über magische Ereignisse in einem Koblenzer Secondhand-Laden zu drehen, sollte es darum gehen, einen Kurzfilm für die Vita Greens zu erstellen, eine Vorlage, auf deren Basis er sich um weitere Filmprojekte bewerben könnte. Das mit den neuen Projekten ist gelungen, derzeit lebt Green in London und dreht für eine Produktionsfirma Clips und Filme. Doch das eigentlich Magische ist, was aus „La Boom Exklusiv“ wurde.

Im Oktober vergangenen Jahres war die Premiere in Koblenz, Aufführungen in Kinos folgten. „Und dann sind wir auf die Berlinale eingeladen worden.“ Karina Polzin, eine von Greens Mitstreitern hinter der Kamera, erinnert sich an die Geschehnisse der vergangenen Monate. „Das war der Startschuss zu weiteren Aktionen, in Berlin konnten wir viele, viele interessante Kontakte knüpfen.“ Wenig später folgte ein echter Achtungserfolg: Der Film, der in Koblenz spielt, hat den Preis

als „Best Independent Foreign Film“ beim „Motorcity International Film Festival“ in Detroit/Michigan gewonnen.

Und nun Kairo: Nachdem „La Boom Exklusiv“ in einen Online-Dienst für Filme eingestellt wurde, meldeten sich die Organisatoren des „Kairo International Film Festival“ bei Green und luden ihn nach Ägypten ein: „Jeff wird gemeinsam mit Hauptdarsteller Matthias Thömmes und unserem Technikexperten Christian Klein hinfliegen“, berichtet Polzin. Der Film wird während des Festivals gezeigt, für Green und Co. wieder eine Gelegenheit, das internationale Filmgeschäft noch besser kennenzulernen – auch auf dem obligatorischen roten Teppich, über den die Koblenzer wohl schreiten werden.

105 Minuten lang ist der Film über Magie in der Geschäftswelt, an dem auch noch nach der großen Premiere in der Rhein-Mosel-Halle gearbeitet wurde. „Das Anschauen lohnt sich also auch für alle, die damals dabei waren“, sagt Karina Polzin und weist auf die DVD hin, die vom 6. Dezember an im Handel erhältlich ist – für 15,95 Euro bei der Koblenz-Touristik, in der Touristik-Hütte auf dem Weihnachtsmarkt, bei Reuffel, im Secondhand-Laden „La Boom“ in der Kornpfortstraße und im Apollo-Kino. **Tim Kosmetschke**

■ Mehr zum Film und zum Regisseur in seinem Videoblog unter www.youtube.com/jefferyberlingreen. Infos auch unter www.laboomexklusiv-movie.com.



Die beiden Hauptdarsteller Annika Olbrich und Matthias Thömmes spielen im Koblenz-Spielfilm „La Boom Exklusiv“.